

# Abfallgebührensatzung der Stadt Halle (Saale)



**hallesaale**<sup>\*</sup>  
HÄNDELSTADT





- Aufnahme von Regelungen aus dem Onlinezugangsgesetz
- Überarbeitung von Normen der AbfGS
- Neukalkulation der Gebührensätze



# Neukalkulation der Gebührensätze

## Personengebühr bei Eigenkompostierung und mit Nutzung der Biotonne

Personengebühr	Kalkulationszeitraum		
	2019/2020	2021/2022	2023
mit Eigenkompostierung	20,52 €	26,16 €	30,00 €
mit Biotonne	28,32 €	34,56 €	38,88 €



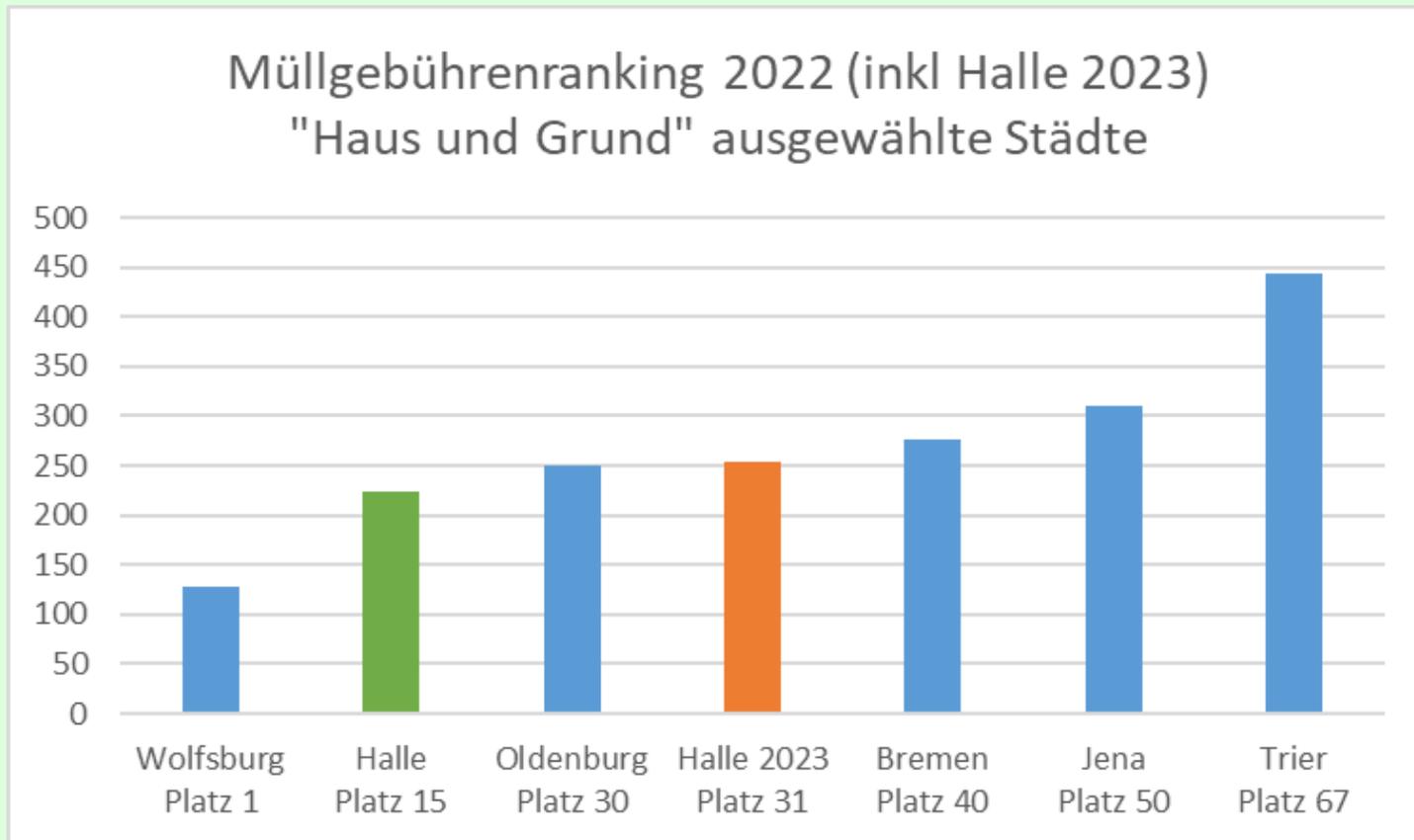
# Neukalkulation der Gebührensätze

## Restmüllgebühr

Restmüllgebühr	Kalkulationszeitraum		
	2019/2020	2021/2022	2023
60 l Tonne 4-wöchentlich	20,88 €	23,04 €	22,44 €
60 l Tonne 14-täglich	41,76 €	46,08 €	45,00 €
120 l Tonne 14-täglich	81,96 €	84,60 €	98,76 €
240 l Tonne 14-täglich	159,84 €	155,76 €	168,24 €
770 l Tonne 14-täglich	471,12 €	475,80 €	500,40 €
1.100 l Tonne 14-täglich	660,12 €	677,04 €	709,32 €
Unterflurbehälter 3m <sup>3</sup> 14-täglich			2.932,80 €
Unterflurbehälter 4m <sup>3</sup> 14-täglich			3.906,60 €
Unterflurbehälter 5m <sup>3</sup> 14-täglich	2.932,92 €	3.990,48 €	4.879,08 €



## Gebührenentwicklung in Halle (Saale)





### 3. Satzung zur Änderung der Abfallwirtschaftssatzung der Stadt Halle (Saale) vom 29.10.2014 in der Fassung der 2. Änderungssatzung

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



# Öffentliche Abfallentsorgung - Entgeltkalkulation 2023

Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Ordnung  
am 06.10.2022

# Grundlagen der Preiskalkulation

Bei der Beauftragung der HWS und RAB durch die Stadt Halle (Saale) handelt es sich um einen öffentlichen Auftrag im Sinne des öffentlichen Preisrechts.

Die kalkulierten Preise der HWS und RAB entsprechen den Vorgaben der öffentlichen Dienstleistungsverträge mit der Stadt Halle (Saale).

Da die Gebühren für die öffentliche Abfallentsorgung auf der Grundlage des Kommunalabgabengesetzes Sachsen-Anhalt (KAG-LSA) erhoben werden, wirken die strengen Vorgaben entsprechend.

Durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft WIBERA AG wurde in zwei getrennten gutachterlichen Stellungnahmen testiert, dass bei der Ermittlung der Selbstkostenfestpreiskalkulationen der HWS und RAB im Bereich der Abfallwirtschaft die Bestimmungen der VO PR Nr. 30/53 sowie der Leitsätze zur Preisbildung auf Grund von Selbstkosten (LSP) eingehalten wurden.

# Feststellungen zu den Kalkulationsgrundlagen 2023

- Eine belastbare Einschätzung zur zukünftigen Entwicklung ist derzeit nur eingeschränkt möglich.
- Deshalb haben sich die Gesellschaften in der Analyse und Abschätzung von Aufwendungen dem kurzfristigen Zeitraum, auf das Planungsjahr 2023, konzentriert und beabsichtigt, für die kommenden eineinhalb Jahre ein Agieren unter der Prämisse „Auf Sicht zu fahren“ und strebt permanent nach angemessenen Reaktionen auf die sich rasant verändernde Situationen.
- Deshalb wurde die Kalkulationsperiode für die öffentliche Abfallentsorgung auf ein Jahr verringert.
- Mit dem aktuellen unternehmerischen Handeln bestehen die vordringlichen Aufgaben der HWS und der RAB darin, ihre Leistungsfähigkeit und ihre Wirtschaftskraft auch unter widrigen Rahmenbedingungen zu sichern.

# Abgestimmtes Mengengerüst 2023

Bestandteile			Plan 2023
Einwohner	Gesamt	[Anz]	239.365
	ohne Eigenkompostierung	[Anz]	221.740
	mit Eigenkompostierung	[Anz]	17.625
Abfallmengen	Restmüll (aus RMB + UFB - HH +Gewerbe)	[t]	39.500,0
	Restmüll (Umleerer)	[t]	500,0
	Windeltour (medizinische Abfälle)	[t]	4.400,0
	hausmüllähnliche Gewerbeabfälle	[t]	5.000,0
	Bioabfälle (Biotonne)	[t]	9.400,0
	Weihnachtsbäume	[t]	120,0
	Papier 100%	[t]	10.827,0
	Papier (kom. Anteil 86,51% ab 2021 66,5%)	[t]	7.200,0
	Sperrmüll	[t]	8.000,0
	davon Anlieferung	[t]	4.200,0
	davon Sammlung	[t]	3.800,0
	Altholz	[t]	2.700,0
	Altmetalle	[t]	600,0
	Grünschnitt	[t]	11.000,0
	große Elektroaltgeräte - Abholung aus HH	[Stck]	6.800
	große Elektroaltgeräte - Optimierung	[t]	1.500,0
	Kunststoffabfälle	[t]	25,0
	Bauabfälle aus Haushalten	[t]	1,0
	Altreifen	[Stck]	2
	Schadstoffe	[t]	120,0
	Sonderabfallkleinmengen	[t]	2,0
	gewerbliche Bauabfälle	[t]	10,0
	gewerblicher Sperrmüll	[t]	80,0

# Abgestimmtes Mengengerüst 2023

Bestandteile			Plan 2023
<b>Restmüllbehälter</b>	60 l	[Anz]	6.812
	120 l	[Anz]	11.416
	240 l	[Anz]	13.873
	770 l	[Anz]	1.189
	1100 l	[Anz]	4.883
	UFB 3000 l	[Anz]	2
	UFB 4000 l	[Anz]	2
	UFB 5000 l	[Anz]	18
	Stellen/ Holen/ Tauschen	[Stück]	4.000
<b>Biotonne HH</b>	120 l	[Anz]	12.293
	240 l	[Anz]	8.248
	UFB 3000 l	[Anz]	6
	Stellen/ Holen/ Tauschen	[Anz]	2.000
<b>Papiertonne HH</b>	120 l	[Anz]	1.336
	240 l	[Anz]	24.980
	1100 l	[Anz]	3.200
	UFB 5000 l	[Anz]	10
	Stellen/ Holen/ Tauschen	[Anz]	1.500

SWH. Hallesche Wasser und Stadtwirtschaft

# Kalkulation der Selbstkosten für die Sammlung und Transport - HWS

## Prämissen

- Weiterführung der etablierten Leistungserbringung
- Optimierung der Logistik durch einen digitalen Leitstand
- Integration weiterer Unterfluranlagen
- Regelbetrieb einer energieeffizienten Ballenpresse
- Konstanter Personalbestand sowie fortgeführtes Betriebsregime

Öffentliche Abfallentsorgung - Entgeltkalkulation 2023

# Kalkulation der Entsorgungskosten - HWS

## Wesentliche Einflussfaktoren

Anstieg durch höhere Aufwendungen für:

- Diesel
- Strom
- Fremdleistungskosten für Transportleistungen und Reparaturleistungen
- inflationsbedingter Anstieg Materialkosten (Verbrauchs- und Reparaturmaterial)

Kompensation nur bedingt möglich durch

- weitere Optimierung von Transportwegen
- Prüfung von alternativen Antrieben für die Fahrzeugflotte

# Kalkulation der Entsorgungskosten - RAB

## Prämissen

- Weiterführung des optimierten Sortierkonzeptes
- Annahme Inputfraktionen aus dem Bereich der Sonstigen Gewerbeabfälle zur besseren Auslastung der Behandlungsanlage.
- Personalbestand sowie Betriebsregime (2-Schicht-Betrieb) werden beibehalten

SWH. Hallesche Wasser und Stadtwirtschaft

# Kalkulation der Entsorgungskosten - RAB

## Wesentliche Einflussfaktoren

Anstieg durch höhere Aufwendungen für:

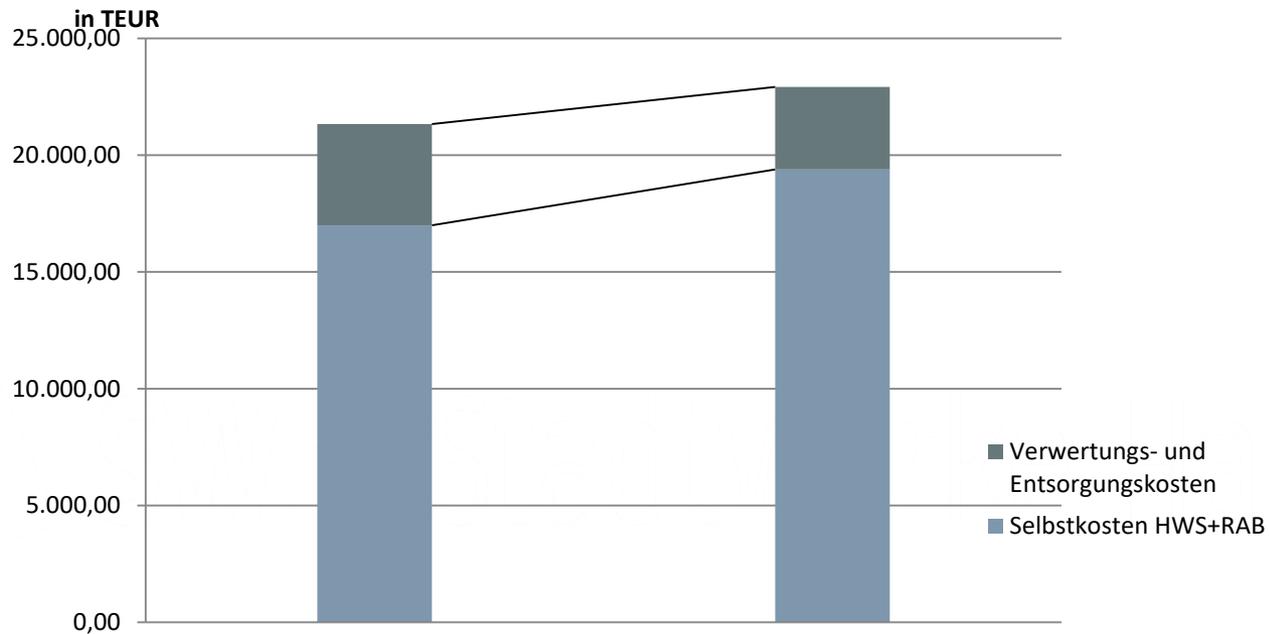
- Strom
- Diesel
- Aufwendungen für die Gestellung von Leihpersonal auf Grund des neuen Mindestlohngesetzes
- Fremdleistungskosten für Transportleistungen
- inflationsbedingter Anstieg Materialkosten (Verbrauchs- und Reparaturmaterial)

Kompensation nur bedingt möglich durch

- Reduzierung Stromverbrauch durch Optimierung der Anlagensteuerung
- Prüfung günstigerer Entsorgungswege im Spotmarkt

# Entwicklung der Selbstkosten

			Kalkulationsperiode		Kalkulationsperiode	Δ 2023-2021/2022	
			2021	2022	2023		
HWS	Selbstkosten	[T€]	13.396,67	13.709,20	15.648,25	2.095,32	15,46%
	Gutschriften Wertstoffe	[T€]	-457,96	-457,96	-1.561,82	-1.103,86	-241,04%
	Entsorgungskosten	[T€]	739,66	739,75	694,15	-45,55	-6,16%
Zwischensumme HWS			13.678,37	13.990,99	14.780,59	945,90	6,84%
RAB	Selbstkosten + Entsorgung	[T€]	7.476,97	7.503,69	8.136,33	646,00	8,62%
<b>Zwischensumme HWS + RAB</b>			<b>21.155,34</b>	<b>21.494,69</b>	<b>22.916,92</b>	<b>1.591,90</b>	<b>7,46%</b>



Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit!

Burkhardt Jänicke/  
Peter Günther